

# Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



dienstag, 7. dezember 1971

blatt 3503

messung der attraktivitaet von stadtteilen

4 wien, 7.12. (rk) im auftrag der wiener stadtplanung wird das institut fuer empirische sozialforschung in den naechsten monaten eine umfrage bei der bevoelkerung starten, deren ziel es ist, echte bewertungskriterien zur messung der attraktivitaet von stadtteilen zu erhalten.

das groesste problem bei dieser aufgabe: wohnwert, urbanitaet und attraktivitaet von stadtteilen sind von einer vielzahl von faktoren abhaengig. durch die studie soll der versuch unternommen werden, zu einem generalisierten bewertungsverfahren zu gelangen, das mit hilfe weniger kenngroessen auskommen kann.

die umfrage, die den lebensstil, praeferenzen und wohnwunsche der bevoelkerung ausloten will, wird in 30 wiener zaehlbezirken durchgefuehrt. der planungsausschuss stimmte der vergabe dieser arbeit kuerzlich zu. kosten: 1,1 millionen schilling.  
0915

neue form der lenkerpruefung:

sicher auto fahren - leichter gemacht  
eine nuetzliche broschuere des wiener verkehrsamt-leitens

1 wien, 7.12. (rk) im licht der neuen form der lenker-  
pruefung - 10 bis 15 minuten (und damit doppelt so viel wie  
bisher) praktische pruefung durch einen pruefungskommissaer -  
gewinnt eine soeben erschienene broschuere an interesse, die  
vom chef des wiener verkehrsamtes, hofrat dr. hermann  
w e i n m a n n , unter mitarbeit leitender polizeijuristen  
anderer bundeslaender zusammengestellt und von der mobil oil  
austria herausgegeben wurde. unter dem titel ''sicher auto  
fahren'' wird dem pruefungskandidaten das wesentliche der strassen-  
verkehrsordnung und des kraftfahrgesetzes praxisnah und leicht  
fasslich ''ausgedeutet''.

die wichtigsten kapitel der durch zeichnungen von rolf  
totter aufgelockerten und mit einem stichwortverzeichnis versehenen  
36-seiten-broschuere behandeln den vorrang, die fahrgeschwindig-  
keit, das ueberholen und vorbeifahren, bodenmarkierungen, halten  
und parken, verhalten bei unfaellen, alkohol am steuer  
und fahren auf autobahnen. mobil stellt diese broschuere kostenlos  
allen fahrschulen oesterreichs zur verteilung an die fahrschueler  
zur verfuegung. die lektuere empfiehlt sich aber auch fuer ''alte  
hasen'' am volant, um das praktische wissen dem letzten stand der  
strassenverkehrsordnung angleichen zu koennen.

0858

## teilnehmer an unesco-seminar im rathaus

2 wien, 7.12. (rk) die wiener arbeitgemeinschaft der unesco - praesidentin vizebuergenmeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r , generalsekretaer dr. l o v e c e k vom kulturamt - veranstaltet in diesen tagen ein internationales orientierungsseminar unter dem thema ''freiheit und autoritaet''. an dem seminar, das im schulungsheim bildungsinstitut hohe warte stattfindet, nehmen uno und unesco-klubs und internationale studentenklubs aus oesterreich, der bundesrepublik und jugoslawien teil. in vertretung von frau vizebuergenmeister froehlich-sandner begruesste montag abend der leiter des kulturamtes, senatsrat dr. f o l t i n e k , die seminaristen bei einem empfang im rathaus.

0904

## 1972: 221 waschmaschinen fuer staedtische wohnhaeuser

3 wien, 7.12. (rk) auch an den waschmaschinen und zentrifugen in den kleinwaschkuechen der staedtischen wohnhausanlagen nagt der zahn der zeit: wie in den vorjahren, wird auch im kommenden jahr der austausch einer reihe von maschinen notwendig sein. fuer den ankauf von maschinen stehen im voranschlag 1972 insgesamt 4,35 millionen schilling zur verfuegung. der zustaendige gemeinderatsausschuss beschloss kuerzlich, fuer diesen betrag insgesamt 221 waschmaschinen und zentrifugen anzuschaffen. damit wird die modernisierung der gemeinschaftseinrichtungen fuer die mieter von gemeindewohnungen konsequent fortgesetzt.

0909

kommende woche:

adoptiertes puppenglueck im rathaus

5 wien, 7.12. (rk) so wie jedes jahr vor weihnachten wird es auch heuer wieder im wiener rathaus das traditionelle 'adoptierte puppenglueck' geben. kommenden montag, den 13. dezember, wird wohlfahrtsstadtraktin maria j a c o b i im wappensaal des rathauses, um 15 uhr, im rahmen einer feier kleinen maedchen puppen zur adoption uebergeben. sinn und zweck dieser von frau jacobi ins leben gerufenen aktion ist es, die maedchen auf ihre muetteraufgaben vorzubereiten und sie beweisen zu lassen, dass sie bereits etwas vom hegen und pflegen verstehen.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, berichterstatter und photo-reporter zu dieser puppenadoption zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 13. dezember, 15 uhr.

ort: wappensaal des wiener rathauses.

0931

preisguenstige gemuese- und obstsorten

6 wien, 7.12. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: chinakoehl 4 schilling, weisskraut 4 schilling, karotten 5 bis 6 schilling je kilogramm, glassalat 4 schilling je stueck.

obst: birnen, italienische (qualitaetsklasse 1) 8 bis 9 schilling, mandarinen, tuerkische, 9 bis 10 schilling, orangen, blond, 5.50 bis 6 schilling je kilogramm.

1031

## neue bezirksamtsleiter in simmering und favoriten

8 wien, 7.12. (rk) zwei wiener wachstumsbezirke haben seit dienstag neue bezirksamtsleiter: simmering und favoriten. beide beamten wurden von magistratsdirektor dr. rudolf er t l in ihre neuen funktionen eingefuehrt und erhielten aus seiner hand das ernennungsdekret des buergermeisters.

in simmerin fuehrt ab nun eine frau das bezirksamt: obermagistratsrat dr. erika h o r t i g , bisher stellvertretender leiter des kulturamts. ihr vorgaenger, obermagistratsrat dr. kurt j a n k o v i c , uebernahm noch am selben tag die leitung des bezirksamtes in favoriten.

bei beiden veranstaltungen - sie fanden unmittelbar nacheinander statt - wuerdigte magistratsdirektor dr. rudolf er t l die verdienste der neuen leiter. frau dr. hortig habe jede ihrer aufgaben schon bisher mit hingabe erfuehlt und werde sich, wie ueberall, so auch in ihrem neuen wirkungskreis ''die herzen im sturm erobern''. dr. jankovic werde, wie bisher, so auch in favoriten das gute klima der zusammenarbeit mit den gewaehlten vertretern des bezirkes, mit gewerkschaft und personalvertretung ebenso wie mit allen mitarbeitern pflegen.

vizebuergermeister hans b o c k bezeichnete die bezirksaemter als ''vorfelder des magistrats'', bei denen der kontakt mit dem buerger besonders eng und unmittelbar sei. hier vor allem gelte es, den menschen in den mittelpunkt jeder verwaltungsentscheidung zu stellen. korrektheit und sauberkeit in der verwaltung seien zwar unentbehrliche forderung, doch menschlichkeit nicht zu entbehren. nur so koennten gewisse versuche der letzten zeit erfolglos bleiben, zwischen die beamtenschaft und den buerger einen keil zu treiben.

in der modernen verwaltung seien gute ergebnisse immer weniger durch die isolierte taetigkeit des einzelnen, sondern vielmehr durch die arbeit von teamgemeinschaften zu erzielen, erklaerte obermagistratsrat dr. erika h o r t i g bei antritt ihrer neuen taetigkeit als bezirksamtsleiter in simmering. persoendlich empfinde sie das gefuehl der auszeichnung durch ihre berufung ebenso wie wie das gewicht der neuen ver-

antwortung. ihr sehnlichster wunsch sei immer - auch waehrend der vier jahre in der kulturverwaltung - die taetigkeit in einem bezirksamt gewesen. sie sei besonders gluecklich, in diesem traditionsreichen bezirk wirken zu koennen, der bei aller aufgeschlossenheit doch vom gesunden lokalpatriotismus getragen sei.

obermagistratsrat dr. kurt j a n k o v i c , der sich mit bewegten worten von seinen mitarbeitern in simmering verabschiedet hatte, erklaerte im bezirksamt favoriten, er danke dem buergermeister fuer dessen hohes vertrauen. an seine neuen mitarbeiter richtete jankovic die eindringliche bitte, in ihrer verwaltungstaetigkeit immer die sorgen und wuensche der buerger im auge zu behalten.

beide bezirksvorsteher, wilhelm w e b e r (simmering) und emil f u c i k (favoriten), begruessten ''ihre'' neuen bezirksamtsleiter mit besonderer herzlichkeit und versicherten sie der kooperationsbereitschaft der gewaehlten bezirksvertreter. in favoriten gedachten alle redner des verstorbenen bezirksamtsleiters dr. theodor n i e r a t s c h k e r , der - wie dr. ertl erklaerte - ''sein amt bis zuletzt aufopfernd gefuehrt'' habe und ein ebenso hervorragender beamter wie mensch gewesen sei.

moderne leistungsverwaltung mit ''horizontalem fuehrungsstil''

qualitaeten in der menschenfuehrung werden - bei vorausgesetzter fachlicher und persoentlicher qualifikation - fuer die leitenden beamten in der verwaltung von jahr zu jahr wichtiger: dies erklaerte obersensatsrat dr. walter p r o h a s k a als gewerkschaftsvertreter diensttag bei der einfuehrung der beiden neuen bezirksamtsleiter in simmering und favoriten, an der auch der leiter der amtsinspektion, obersensatrat dr. karl t h e u e r , teilnahm.

prohaska erklaerte, angesichts des umstandes, dass die aufgaben der administration staendig wachsen, sei die demokratisierung nicht nur gegenueber dem buerger, sondern auch innerhalb der verwaltung ein anliegen, an dem gewerkschaft und personalvertretung gerne mitarbeiten werden. veraltete strukturen muessten durch den ''horizontalen fuehrungsstil'' abgeloeest werden. nur damit koenne man eine zeitgemaesse leistungsverwaltung in die wirklichkeit umsetzen.

weihnachtstisch der wiener:

billige importe von gaensen und truthuehnern

9 wien, 7.12. (rk) waehrend in der leichten musik vorwiegend das goldene herz des wieners besungen wird, verlaesst sich die naehrungsmittelindustrie lieber vertrauensvoll auf den wiener magen: fuer die kommenden feiertage erreichen die fleischeinlagerungen (fleisch, wild, gefluegel) bereits jetzt fast die 4-millionen-kilogramm-marke, das entspricht ungefaehr einem pro kopf-quantum von 2,5 kilogramm fuer jeden wiener.

und das sind die einlagerungsbestaende: 1.504 tonnen fleisch, fleischwaren und innereien, 2.155 tonnen gefluegel, 175 tonnen wild, 256 tonnen eier, 518 tonnen gemuese.

meldung von der preisfront: der import von gaensen und truthuehnern wurde von der entrichtung der ausgleichsteuer freigestellt, was sich im preis fuer den konsumenten auswirken sollte. ansonsten wird gemuese und gefluegel etwa auf dem preisniveau des vorjahres liegen, teurer werden fleisch, eier und fische sein, eine wesentliche verteuerung ist fuer wild zu erwarten.

1339

#### personalnachrichten

10 wien, 7.12. (rk) der wiener stadtsenat hat am dienstag den aertzlichen abteilungsvorstand dr. otto e r h a r t (ma 17) in die d i e n s t k l a s s e r o e m . s i e b e n befoerdert.

anlaesslich ihrer versetzung in den ruhestand wurde dem leiter der magistratsabteilung 48, senatsrat dipl.-ing. franz f i s c h e r , und dem leiter der magistratsabteilung 70, senatsrat dr. fritz s c h o p f , der titel o b e r s e n a t a r r a t verliehen. aus dem gleichen anlass wurde dem amtsrat julius f u c h s (ma 6) und dem technischen amtsrat ing. ferdinand g o e r l i c h (ma 33) der titel o b e r - a m t s r a t verliehen.

1343

Leopoldstaedter bezirksmuseum:

enkaustische malerei und bildhauerei

7 wien, 7.12. (rk) unter der devise 'wir stellen vor' fuehrt das leopoldstaedter bezirksmuseum, 2, karmelitergasse 9, seit einiger zeit einen veranstaltungszyklus durch, dessen bestreben es ist, mit einer fortlaufenden ausstellungsreihe verschiedene kuenstler der oeffentlichkeit vorzustellen. im rahmen dieser reihe findet kommenden donnerstag, den 9. dezember, um 17.30 uhr, durch bezirksvorsteher hubert h l a d e j die eroeffnung einer neuen ausstellung statt. sie ist arbeiten der akademischen malerin und graphikerin sylvia p e n t h e r (bildtafeln in enkaustischer malerei, oelbilder, farbstiftzeichnungen und handgewebte bilder) und der bildhauerin berta k l e m e n t (holz, keramik, stein) gewidmet.

die ausstellung wird bis einschliesslich 9. jaenner 1972 jeweils mittwoch 17 bis 19 uhr und samstag 14.30 bis 17 uhr und sonntag von 9 bis 12 uhr geoeffnet sein.

1038

hohe wiener auszeichnung fuer otto probst

11 wien, 7.12. (rk) die wiener landesregierung hat dienstag auf antrag von landeshauptmann-stellvertreter gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r beschlossen, dem dritten praesidenten des nationalrates, otto p r o b s t, in wuerdigung seiner ueberragenden verdienste um den wiederaufbau der republik oesterreich nach dem zweiten weltkrieg das grosse goldene ehrenzeichen mit dem stern fuer verdienste um das land wien zu verleihen.

der zeitpunkt der feierlichen ueberreichung der hohen auszeichnung durch landeshauptmann felix s l a v i k wird rechtzeitig mitgeteilt.

1346

wiener kulturschillinggesetz in der landesregierung eingebracht

13 wien, 7.12. (rk) als sechstes bundesland wird nun auch in wien eine abgabe eingefuehrt, die von den inhabern einer fernseh- oder rundfunk-hauptbewilligung zu entrichten sein wird. sie betraegt monatlich zehn prozent der fuer jede hauptbewilligung zu leistenden zahlung, wobei betraege bis einschliesslich 50 groschen abgerundet, betraege ueber 50 groschen auf einen vollen schilling-betrag aufgerundet werden. das ertraegnis wird fuer kulturelle zwecke, insbesondere fuer die altstadterhaltung verwendet werden.

finanzstadtrat otto s c h w e d a , der am dienstag den entwurf dieses wiener kulturschillinggesetzes in der wiener landesregierung eingebracht hat, verwies auf den umstand, dass das seinerzeitige kulturgrossenggesetz weggefallen ist. andererseits verdienen die kulturellen bestrebungen und aufgaben insgesamt nicht nur staerkere beachtung, sondern verlangen auch mehr mittel. im neuen gesetz werde deutlich ausgedrueckt, dass das ertraegnis der abgabe kulturellen zwecken dienen soll und insbesondere fuer die altstadterhaltung zu verwenden ist.

das wiener kulturschillinggesetz wird in der naechsten geschaeftssitzung des wiener landtages, die naechste woche stattfindet, behandelt werden. es soll aber erst mit 1. maerz 1972 wirksam werden, weil die postverwaltung fuer die umstellung bei der einhebung eine gewisse anlaufzeit braucht.

1425

#### erhoehung der blindenbeihilfe in wien

12 wien, 7.12. (rk) auf antrag von wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i hat dienstag die wiener landesregierung eine erhoehung der blindenbeihilfe um 7,4 prozent unter gleichzeitiger aufrundung auf den naechsten vollen zehn-schilling-betrag mit wirkung vom 1. jaenner 1972 beschlossen. blinde erhalten ab diesem zeitpunkt statt bisher 898 schilling jetzt 970 schilling, die schwerstsehbehinderten statt bisher 525 schilling jetzt 570 schilling, und zwar wie schon bisher vierzehnmal jaehrlich. der dadurch im naechsten jahr fuer die gemeinde wien entstehende mehraufwand wird mit 2,750.000 schilling angenommen.

1350

wien:

mittwoch beginnt der christbaumverkauf

14 wien, 7.12. (rk) mittwoch, den 8. dezember, einen tag nach der feierlichen illuminierung des grossen wiener weihnachtsbaumes auf dem rathausplatz, beginnt der einzelverkauf von christbaeumen an etwa 470 plaetzen des stadtgebiets von wien. wie im vorjahr ist mit einem gesamtangebot von rund 230.000 christbaeumen zu rechnen, wobei in den letzten jahren eine langsam fallende kauf-lust zu bemerken ist: immer mehr wiener machen ueber die feier-tage urlaub ausserhalb wiens und fallen somit als kaeufer aus.

hauptlieferant des weihnachtlichen schmuckstuecks fuer die wiener wohnungen ist auch heuer wieder das bundesland niederoester-reich, mit abstand dahinter oberoesterreich und die steiermark. das verhaeltnis fichte- tanne betraegt im angebot etwa vier zu eins. an importen werden rund 5.000 daenische tannen angeboten.

das marktamt wird die einhaltung aller einschlaegigen be-stimmungen laufend ueberpruefen, vor allem die kenntlichmachung der preise. christbaeume koennen bis einschliesslich 24. dezember in wien gekauft werden.

1431

naechste woche konzertstunde beim buergermeister

17 wien, 7.12. (rk) buergermeister felix s l a v i k hat 80 erzieher von staedtischen kinder- und jugendheimen zu einer konzertstunde ins rathaus eingeladen. in den repraesentations-raeumen werden lehrer und studierende des konservatoriums werke von chopin, liszt, puccini, abraham, kalman, benatzky und anderen zu gehoer bringen.

geehrte redaktion

zu der konzerstunde im rathaus laden wir sie herzlich ein.  
zeit: dienstag, 14. dezember, 15 uhr.  
ort: rathaus, repraesentationsraeume.

1500

## schweinehauptmarkt vom 7. dezember

15 wien, 7.12. (rk) unverkauft vom vormarkt 0, neuzufuhr inland 1.578, hievon 18 durchlacufer, gesamtauftrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: extrem 18.30 bis 18.80, 1. qualitaet 17.70 bis 18.20, 2. qualitaet 17 bis 17.60, 3. qualitaet (15.50 19 stueck) 16.20 bis 16.90, zuchten extrem 14 bis 14.50, zuchten 13 bis 13.85, altschneider 11.30 bis 12.50.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine erhoehrte sich um 28 groschen und betraegt 17.47. aussermarktbezuege in der zeit vom 3. bis 7. dezember ohne direkteinbringung 0. auftrieb im auslandsschlachthof: 50 schweine aus rumaenien, 560 aus ungarnd und 491 aus der ddr. verkauf zu preisen von 15 bis 16.50.

## pferdehauptmarkt vom 7. dezember

16 wien, 7.12. (rk) auftrieb 11 stueck, hievon 0 fohlen, herkunft der tiere: 4 aus niederoesterreich, 7 aus dem burgenland. verkauft wurden als schlachttiere 1 stueck, als nutztiere 0, unverkauft blieben 10 stueck.

preise: schlachttiere , pferde 2. qualitaet 7.20. der durchschnittspreis fuer inlaendische schlachtpferde ermaessigte sich um 1.33 und betraegt 7.20 schilling je kilogramm.

## weihnachtsbaum: gedenken an josef krainer

19 wien, 7.12.(rk) mit einer fanfare vom balkon des rathauses begann diensttag nachmittag die illuminierungsfeier des wiener weihnachtsbaumes 1971. Landtagspraesident professor dr. hanns k o r e n nannte die fast 40 meter hohe fichte aus dem muerztal ein ''gruess gott an alle wiener'' aus der heimat des dichters peter rosegger. in grosser ergriffenheit gedachte koren jones mannes, der eigentlich diesen baum an die bundeshauptstadt haette uebergeben sollen: des vor wenigen tagen verstorbenen Landeshauptmannes josef k r a i n e r . die steiermark beklage und betraueere diesen verlust, das land sei verwaist. am ende seiner rede schaltete koren die beleuchtung des weihnachtsbaumes ein. vor der gesenkten steirischen fahne enthuellte er mit buergermeister felix s l a v i k die widmungstafel, auf der Landeshauptmann josef krainer als spender des baumes im namen aller steirer eingetragen ist.

auch buergermeister felix slavik leitete seine rede mit dem gedenken an josef krainer ein: ein schatten der trauer falle ueber diese feier, und alle wiener naehmen grossen anteil an dem unersetzlichen verlust, den das land steiermark erlitten habe.

der baum, sagte slavik, solle in wien leuchten als ein zeichen fuer die zeit des friedens, den sich oesterreich nach der katastrophe des zweiten weltkrieges errungen habe. er solle aber auch mahnung sein dafuer, dass in manchen teilen der welt nach wie vor die zeit des krieges herrsche. buergermeister slavik drueckte auf dem rathausplatz den dank der wiener an alle steirer fuer den weihnachtsbaum 1971 aus und wuenschte den steirern und wienern ein frohes, friedvolles weihnachtsfest.

an der feier auf dem rathausplatz nahmen fast alle mitglieder des wiener stadt senates teil, aus der steiermark auch landesrat sepp g r u b e r .